

Uhland, Ludwig: Lied des Gärtners (1815)

1 Laßt euch pflücken, laßt euch pflücken,
2 Lichte Blümlein, meine Lust!
3 Denn ihr sollet lieblich schmücken
4 Meiner schönsten Fürstin Brust.

5 Glühet purpurn nach der Süßen,
6 Aeugelt blau empor zu ihr!
7 Ach! ihr müßt es endlich büßen,
8 Sinken ohne Glanz und Zier.

9 Einst auch glühten meine Wangen,
10 Meine Augen hin nach ihr:
11 Nun ist alles Roth vergangen,
12 Aller blaue Schimmer mir.

(Textopus: Lied des Gärtners. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/7863>)